

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 37/2011 · Freitag, 16. September 2011

Ausbau der Kinderkrippe Amselweg abgeschlossen

Kurz und bündig.

BA-Riesa auf der VIAregia

Die VIAregia war Ziel des Gemeinschaftstages der Staatlichen Studienakademie Riesa. Die ehemals bedeutende mittelalterliche Handelsstraße, zieht sich heute als europäische Kulturstraße von Spanien bis in die Ukraine. Die Sächsische Landesausstellung in Görlitz, die sich dieser Straße widmet, übertraf alle Erwartungen.

Philharmonie auf Tournee

Im Jahr 1991 unternahm das damalige Sinfonieorchester Pirna seine erste Konzertreise nach Baden Württemberg. Zwanzig Jahre später wiederholt die Neue Elbland Philharmonie diese Tournee unter Leitung von Georg Mais, veranstaltet von der Südwestdeutschen Mozart-Gesellschaft. Das Orchester spielt vom 15. bis 19. September im Kursaal Überlingen, in der Stadthalle Waldshut und in der ehemaligen Klosterkirche in Oberndorf am Neckar ein Programm mit Werken von Rossini, Dvorak und Mendelssohn Bartholdy. Solistin ist die Geigerin Jeanne Christée.

Die wilde Hatz auf Laufrädern und Tretautos tobt durch den Garten. Andere Kinder entern den „Amsel-Express“ oder klettern auf die Schaukel. Die kleinen Bewohner der Kinderkrippe Amselweg in der Pausitzer Delle nutzen die schönen Septembertage aus und sind natürlich so oft es geht draußen an der Luft.

Dabei gibt es auch drin so viel Neues zu entdecken. Die Kinderkrippe konnte ihren Komplettumbau in diesem Jahr ab-

» Tag der offenen Tür am Freitag

schließen und bekam ein völlig neues Aussehen. Alle Gruppenräume und auch die Außenfassade erstrahlen in warmen Farben, die Toiletten und Waschräume sind erneuert, das Haus besitzt eine Fluchttreppe für den Fall des Falles. Es ist ein kleines Paradies für die Knirpse. Letztes großes Vorhaben war der Aufbau einer zweiten Etage über dem Küchentrakt. Dadurch konnte ein fünfter Gruppenraum geschaffen werden –

Ein Knirpsen-Paradies



Die Amselweg-Knirpse haben viel Spaß im Garten. Links hinten die neue 2. Etage über der Küche. Foto: U.P.

beim wachsenden Bedarf an Krippenplätzen in der Stadt Riesa eine dringend notwendige Maßnahme. „Insgesamt können am Amselweg jetzt 90 Kinder betreut werden“, erklärte Kathleen Kießling vom Bereich Bildung und Soziale der Stadtverwaltung. Der rund drei Jahre dauernde, schrittweise Umbau des einstigen DDR-Bauwerks kostete

rund 1,1 Millionen Euro. Finanziert wurde das Unterfangen mit 800.000 Euro vom Bund sowie Mitteln des Landkreises, der Stadt Riesa und einem Eigenanteil der Erzieherinitiative als Träger der Einrichtung.

Wer sich selbst mal einen Eindruck von diesem wunderschön umgebauten, farbenfrohen Haus verschaffen

möchte, ist herzlich zum „Tag der offenen Tür“ geladen. Am nächsten Freitag (23. September), können sich alle interessierten Eltern und natürlich auch andere Neugierige zwischen 9 und 11 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr in der Kinderkrippe am Amselweg umschauen und über alle Dinge zum Thema Krippenplatz informieren. U. Päsler

Saisonauftritt bei „live vom balkon“ bietet Jazz mit Twana Rhodes

Jazzige Melange über Grenzen hinweg

Die Reihe „live vom balkon“ in der Erdgasarena startet in die achte Saison. Am Sonntag, 25. September, darf sich das Publikum ab 19 Uhr auf eine besondere Jazz-Künstlerin freuen: Twana Rhodes!

Geboren wurde Twana Rhodes im ehemaligen Indianer-Territorium Fort Sill in Oklahoma, wuchs im texanischen El Paso auf und lebt jetzt in Ber-



lin. Ihre Leidenschaft galt schon immer der Musik. Gesang, Tanz oder Komposition – ihr liegt alles, sie mag alles. „Musik ist für mich eine starke Kraftquelle“, sagt sie selbst. „Ich bin immer dankbar für die Gelegenheit, diese Intensität zu fühlen und zu teilen.“

Twana Rhodes trat bereits mit Größen wie George Benson und Al Jarreau beim Jazz Open oder Jazz Baltica Festi-

val auf. 2007 wurde sie vom brasilianischen Choreografen Ismael Ivo für die Eröffnung der Biennale in Venedig in der Produktion „Mercato del Corpo“ eingeladen.

Twana ist der Name eines nordamerikanischen Indianerstammes und eine der zwölf offiziellen Sprachen Südafrikas. Der Begriff Rhodes ist häufig mit dem Kolonialisten Cecil Rhodes, der von ihm

gegründeten Rhodes-Stiftung und dem Elektropiano Fender Rhodes verbunden. So bunt wie diese Mischung wirkt auch die grenzüberschreitende musikalische Melange der Twana Rhodes.

Karten (12 Euro) gibt es in der Erdgasarena, bei der SZ, beim Wochenkurier, in der Riesa Info und den bekannten Vorverkaufsstellen. Kartentelefon: 03525/601160.



Bildungskonferenz „BIK 2011“ und nanoTruck in der Berufsakademie

Wenn die Faser um die Erde reicht

Im Rahmen des EFRE-Teilprojektes „Werkstadt Gröba - Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung“ findet am Donnerstag, 22. September, von 13:00 bis 17:00 Uhr in der Staatlichen Studienakademie Riesa die Bildungs- und Informationskonferenz „BIK 2011“ statt. Etwa 100 Teilnehmer aus dem Kooperationsverbund, Gäste aus staatlichen Institutionen und Einrichtungen sowie Medienvertreter werden dazu erwartet. Ihnen wird ein breitgefächertes Vortragsprogramm zum aktuellen Thema „Wirtschaft und Bildung“ durch Referenten von renommierten Institutionen und aktiven Netzwerken geboten. Am Freitag führen die Staatliche Studienakademie Riesa, das Rohrforschungszentrum Vallourec Research Riesa und

der Verein zur Förderung der Umform- und Produktionstechnik Riesa e.V. (VFUP) von 8 bis 16 Uhr „Tage der offenen Tür“ durch. Die Angebote beinhalten Besichtigungen und Vorführungen von Versuchswalzen und geführte Rundgänge in Labor- und Ausbildungseinrichtungen. Interessenten können sich über Studieninhalte, Abschlüsse und Berufsaussichten informieren. Es gibt Informationen zu allen technischen und wirtschaftlichen Studiengängen sowie die Teilnahme an Vorlesungen und die Besichtigung von Laboren.

Sowohl am Tag der Bildungskonferenz als auch zum Tag der offenen Tür macht der „nanoTruck“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung auf dem Campus der Berufsakademie Station.



Der nano-Truck macht am 22. September in Riesa Station.

Er kommt auf Initiative des VFUP und der Berufsakademie Sachsen nach Riesa. Unter dem Motto „Treffpunkt Nanowelten“ präsentiert er Nanotechnologie zum Anfassen und Mitmachen. Insbe-

sondere Schülern, Azubis und Studenten wird die rasante Entwicklung dieser Zukunftstechnologie vorgestellt. Mit interaktiver Exponatschau, Laborbereich für Workshops und nanoKino lädt das dop-

pelstöckige Ausstellungsfahrzeug zu Erkundungstouren in die Welt kleinster Dimensionen ein. Eine Welt, in der eine Faser trotz eines Gewichts von nur einem Gramm so lang sein kann, dass sie einmal um die ganze Erde reichen würde. Solche und eine ganze Menge weitere faszinierende Produktinnovationen, revolutionäre Verfahren und neuartige Therapien stehen im nanoTruck im Mittelpunkt eines ebenso spannenden wie lehrreichen Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramms. Die Türen des nanoTrucks stehen der interessierten Öffentlichkeit am Donnerstag, 22. September, von 12 bis 13 Uhr, von 14 bis 15.30 Uhr und von 16.30 bis 18 Uhr sowie am Freitag, 23. September, von 13 bis 16 Uhr offen. Der Eintritt ist frei!

„Tag des offenen Denkmals“ bot Vertrautes und Neues

Blick in alte Gemäuer

Das warme Sonntagswetter lockte manchen eher in den Garten oder an den See. Trotzdem waren die Organisatoren des „Tages des offenen Denkmals“ mit dem Zuspruch durchaus zufrieden. Neben Bewährtem wie den Riesaer Kirchen und dem bunten Treiben im Klosterhof gab es auch Neues zu erleben. Erstmals wurde die Kirchenruine Canitz ins Geschehen einbezogen. Das bundesweite Thema „19. Jahrhundert“ spiegelte sich beispielsweise in Führungen zur Baugeschichte des Schlosses (heute Rathaus)



und im Stadtpark, zur Historie der Gaststätten und einem Vortrag zu „Häusergeschichten“.

Möglich wurde der „Tag des offenen Denkmals“ nur, weil sich erneut viele Freiwillige ans Werk machten. Sie bereiteten Vorträge und Führungen vor, boten auf und neben der Bühne Musik, Tanz und Kunst oder stellten sich einfach als Helfer zur Verfügung. Museumsverein, Fördervereine in Oelsitz und Jahnishausen, der HGV, Tanzstudio, Bläserensemble, Boulevard der Weltmusik, Sprungbrett und Riesa-Info waren beteiligt. Ein Erfolg war erneut der Kuchenverkauf des Personalrates der Stadtverwaltung, dessen Erlös einem sozialen Zweck zukommt.

U.P.

Kontaktdatenbank zu Unterstützungsdiensten

Hilfen im Alltag

Seniorinnen und Senioren möchten so lange wie möglich gesund, vital und in ihrer eigenen Wohnung bleiben sowie den Alltag weitestgehend selbstständig bewältigen. Zusätzlich zu der Unterstützung der Pflegedienste und Ärzte, die die medizinisch-pflegerische Versorgung sicherstellen, wird eine Alltags- und Seniorenbegleitung für unsere älteren Menschen mit oder ohne Demenz immer wichtiger. So helfen die qualifizierten Alltags- und Seniorenbegleiter/innen, in der derzeitigen Betreuungssituation eine Lücke zu schließen. Sie nehmen den Pflegediensten die Arbeit nicht weg, sondern ergänzen das Angebot durch soziale und betreuende Leistungen. Dazu gehören Hilfen im Alltag, wie die Unterstützung beim Einkaufen, das Zuhören, gemeinsame Unternehmungen oder Vorlesen. Notwendig sind auch Hilfestellungen bei Antragsformalitäten, Begleitung bei Arzt-, Bank- oder Behördengängen, Spaziergänge oder der Friedhofsbesuch.

Die Pflegebegleiterinnen des

Mehrgenerationenhauses Riesa, Kulturwerkstatt ART, die im Raum Riesa pflegende Angehörige begleiten, haben sich für die Zukunft die Vermittlung der Alltags- und Seniorenbegleiter/innen an Familien oder Senioren/innen zum Ziel gesetzt.

Das Mehrgenerationenhaus Art sucht deshalb Alltags- und Seniorenbegleiter/innen, die Interesse haben, durch dieses Projekt vermittelt zu werden.

Bei Interesse wird um eine Kontaktaufnahme mit Frau Schlennstedt im Mehrgenerationenhaus, Kulturwerkstatt ART, Klötzerstraße 29, gebeten.

Die Pflegebegleiter/innen sind persönlich oder telefonisch dienstags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr (03525/730321) erreichbar. Diese Initiative wird aktiv von der Seniorenbeauftragten der Stadt Riesa, Frau Fechtner, unterstützt, da derartige Bemühungen ein wichtiger Baustein sind, um älteren und demenzkranken Menschen und deren Angehörigen durch konkrete Angebote zu helfen.



Die Canitzer Kirchenruine konnte erstmals besichtigt werden. Erneuter Magnet war die Oelsitzer Mühle (Foto rechts oben). Fotos: S.L./U.P.



Erste regionale Sommerspiele der Special Olympics in Riesa Sechshundert geben mutig ihr Bestes

Rund 600 geistig behinderte Sportler treffen sich von Donnerstag bis Sonntag zu den 1. Regionalen Sommerspielen in Sachsen und wetteifern in neun Sportarten miteinander. Special Olympics nennen sich die Wettbewerbe, wurden in den USA erdacht und erfreuen sich weltweit immer größerer Aufmerksamkeit. Riesa führt seit 2006 sächsische Special Olympics im Schwimmen durch und war deshalb erster Ansprechpartner für die Idee regionaler Spiele, einer Art

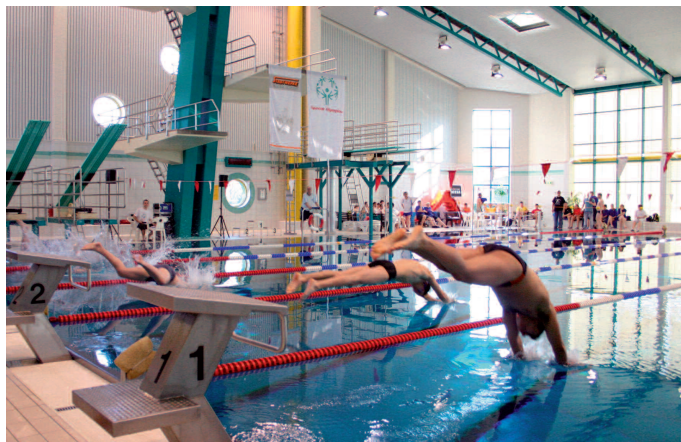
nicht gewinnen kann, so lasst mich mutig mein Bestes geben“, heißt der Wahlspruch weltweit. Am Ende gibt es nur Sieger, werden alle geehrt. Weitere Sportarten sind Schwimmen, Leichtathletik, Radsport, Handball und auch Reiten. Der Landesverband Special Olympics Deutschland in Sachsen (SODiS) versucht aber auch Neues. So steht erstmals Tischtennis auf dem Programm. Dagegen sind Boccia und Bowling traditionelle Sportarten für geistig behinderte Sportler. Fast

meisterin Töpfer. Finanziell wird SODiS dank der Mithilfe des SC und des eher zufällig gewonnenen Riesaer Experten Peter Jorcke nach einigen Unwägbarkeiten doch noch zur „schwarzen Null“ kommen. Und die Aktiven selbst? Von der Riesaer Lebenshilfe sind beispielsweise Sindy Hahnenmann, Frank Kupstad und Stefan Kampe dabei, treten im Schwimmen und im Fußball an. „Ich freue mich unheimlich darauf, wir sind alle schon sehr aufgeregt“, so Frank Kupstad. Na dann, lasst die Spiele beginnen! U.P.

Prominente bei Eröffnung und als Paten

Die Special Olympics werden prominent unterstützt. Für die Eröffnungsveranstaltung hat Sachsens Innenminister Markus Ulbig sein Kommen angekündigt.

Als Paten der 1. Regionalen SODiS-Sommerspiele konnten der frühere Fußball-Nationalspieler Ralf Minge, Wassersprung-Europameisterin Christin Steuer und der Sensations-Weltmeister im Kugelstoßen, David Storl, gewonnen werden.



Das Hallenschwimmbad gehört zu den Wettkampfstätten der Spiele.

Klein-Olympia. Ein olympischer Hauch weht auch durch die Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag ab 18 Uhr in der Erdgasarena, mit Fahnenmarsch und Entzündung der Flamme. „Die Begeisterung lohnt jede Stunde Aufwand in der Vorbereitung“, freut sich Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer auf die besondere Stimmung, die bei den Special Olympics herrscht.



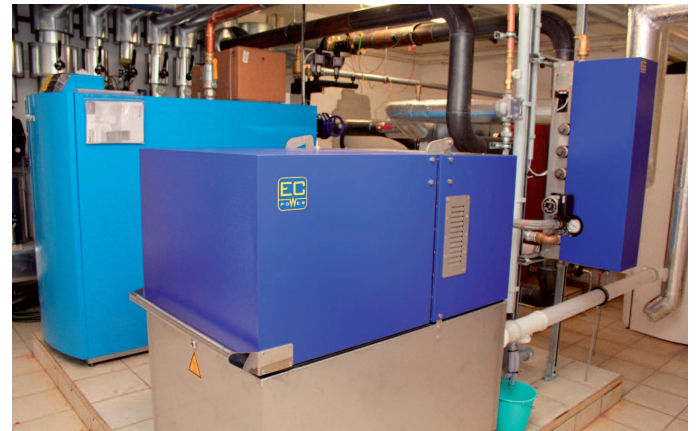
Special Olympics
Sachsen

Fußball steht dabei hoch im Kurs. Zwanzig Mannschaften werden in drei Leistungsgruppen eingeteilt, wie generell vor den eigentlichen Wettkämpfen noch Klassifizierungswettbewerbe stattfinden. Damit soll Chancengleichheit gewährleistet sein. Für die Besten geht es zwar um die Nominierung zu den National Games 2012 in München, aber entscheidend ist bei den Special Olympics vor allem die Teilnahme. „Lasst mich gewinnen, doch wenn ich

alle Wettbewerbe finden im Sportzentrum Pausitzer Delle mit dem Stadion und seinen Nebenanlagen, WM-Halle, Hallenschwimmbad und Sportzentrum „Olympia“ statt. Tischtennis wird in der Mittelschule Am Sportzentrum ausgetragen, und die Pferdesportler sind auf der Reitanlage Möbius am Ortsausgang in Pausitz aktiv. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen inklusive Eröffnung ist frei, Zuschauer sind überall willkommen.

Als Schaltstelle fungiert der Sportclub Riesa. Hier werden die Abläufe organisiert, die Akkreditierung der Wettkämpfer und der Betreuer koordiniert. Dazu leitet der SC die freiwilligen Helfer aus den Schulen an. „Alle Gymnasien und Mittelschulen stellen extra Schüler frei, die die Sportler am Wettkampfort betreuen, von der BA kommen ebenfalls Studenten“, sagt Geschäftsführerin Peggy Freytag. Unterstützung gibt es auch aus der Wirtschaft: „Viele Mittelständler sind Sponsoren, ohne viel Aufhebens davon zu machen“, freut sich Oberbürger-

Blockheizkraftwerk schont Umwelt und Kosten Rathaus „natürlich clever“



Die Initiative „Natürlich clever“ der Stadt Riesa zur Nutzung erneuerbarer und nachhaltiger Energien wird jetzt auch in der Stadtverwaltung selbst in die Realität umgesetzt. Ein neues Blockheizkraftwerk (im Bild vorn) ersetzt die bisherige Heizung und deckt zugleich einen Großteil des Strombedarfs im Rathaus ab.

Die Energieservice und Arealmanagement GmbH (ESAM), ein Tochterunternehmen der Stadtwerke Riesa, hat das BHKW installiert. Es versorgt die Verwaltungsgebäude und den Klosterkomplex auf effiziente Weise mit Wärme und Warmwasser. Der alte Heizkessel steht nur noch als Re-

serve bereit, um beispielsweise die Versorgung bei strengem Frost abzusichern.

„Durch die neue BHKW-Anlage kann das Rathaus seine Heizkosten um mindestens 9.000 Euro pro Jahr senken“, so ESAM-Geschäftsführer Sven Wilhelm. Obendrein deckt die Stadtverwaltung mit dem BHKW dank der Kraft-Wärme-Kopplung, dem Grundprinzip derartiger Anlagen, einen Teil ihres Strombedarfs selbst.

Die deutlich niedrigeren Emissionen, vor allem ein erheblich geringerer Ausstoß von Kohlendioxid, schonen zudem die Umwelt und verbessern die Luftqualität.

U.P.



Nudelcenter Riesa

Buchlesung mit Tatort-Kommissar Andreas Hoppe

Regional essen ist angesagt! Andreas Hoppe hat ausprobiert, ob es machbar ist, konsequent Lebensmittel zu essen, die nicht tausende Kilometer durch die Welt verschifft wurden – und vor allem, ob es schmeckt. Erleben Sie einen amüsanten und lehrreichen Abend mit Sektempfang und Nudelsnacks, anschließender Buchlesung mit Autogrammstunde und reichhaltigem Nudelbüfett.



Mein abenteuerlicher Versuch, mich regional zu ernähren

24. September · ab 17.30 Uhr

Informationen und Kartenvorverkauf:
Nudelcenter Riesa
Merzdorfer Str. 21-25
01591 Riesa
Tel. (03525) 72 03 55
www.teigwaren-riesa.de



VOLLer Energie!

Ganz einfach einen Silber-Stimmcode erwerben

Jetzt kostenlos bei VOLLbequem! registrieren

Es ist der einfachste und schnellste Weg, um effektiv viele Punkte für das Lieblingsvereinsprojekt zu sammeln: Alle Kunden, die sich für das Online-Serviceportal „VOLLbequem!“ registrieren, erhalten einen Silber-Stimmcode im Wert von 10 Punkten.

Portal trägt den Titel „VOLLbequem!“ und ist direkt über die Adresse „www.vollbequem.de“ oder über die Hauptinternetseite der SWR erreichbar.

Vertragsangelegenheiten zu Hause erledigen
Mit der Registrierung erwirbt

und Zählerstände. Er ist dabei völlig unabhängig von unseren Öffnungszeiten oder seinen eigenen Terminen. Außerdem spart er Zeit und Aufwand für lästigen Papierkram“, erklärt Marketingleiter und Unternehmenssprecher Daniel Kühne.

Eine der wichtigsten Nutzungsmöglichkeiten des Portals ist die Mitteilung des Zählerstandes. Weitere Nutzungsbeispiele sind die Abschlagsanpassung, die Änderung der Bankverbindung, die Änderung der Rechnungsadresse oder die Ansicht der aktuellen Rechnungen. Interessenten können im Portal mithilfe eines Produktrechners ihren Tarif wählen und direkt Kunde werden. Auch alle Angelegenheiten mit den SWR, die bei einem Umzug notwendig sind, können im Portal erledigt werden.



VOLLTREFFER! Projektförderung

Weck den Riesaer in dir!

Registrierung ist kostenlos

Die Registrierung ist kostenlos und in fünf Minuten erledigt. Das einzige, was man benötigt, ist ein Internetzugang. Den Silber-Stimmcode erhält der Kunde per E-Mail innerhalb eines Werktages nach der Registrierung. Das

der Kunde nicht nur zehn Punkte für das Lieblingsprojekt bei der „VOLLTREFFER! Projektförderung“, sondern jede Menge andere Vorteile. „Jeder Kunde, der das Portal nutzt, behält schneller und bequemer den Überblick über seine Verträge, Rechnungen

Tag der offenen Tür

Woher kommt Fernwärme? Wie erzeugen die Stadtwerke Riesa Strom? Antworten gibt es am Samstag, dem 17. September, bei einem Tag der offenen Tür von 9 bis 12 Uhr.

VOLL unter Strom!



Miet mich
Jetzt Elektrofahrrad ausleihen
in der Riesa-Information
und im Mercure-Hotel



Die Nickritzer Feuerflöhe (Förderverein Nickritz e.V.)

Wasser Marsch

„Aufgrund des jahrelangen Miteinanders mit der Nickritzer Feuerwehr lernt man, wie schwierig es ist, eine Freiwillige Feuerwehr überhaupt am Leben zu erhalten. In mir ist ein Feuer entbrannt. Und das ist es, was mich antreibt“, sagt Beate Seifert. Was sie damit meint? Es sind die „Feuerflöhe“, die Nickritzer Kinderfeuerwehr – eine Initiative des Fördervereins Nickritz, deren Vorsitzende sie ist.

erflöhe“ im Alter von fünf bis acht Jahren sind heute dabei. Die Initiative wurde von Beginn an vom Stadtwehrlleiter Egbert Rohloff unterstützt. Die „Feuerflöhe“ sprechen sich auch in den Schulklassen der Nickritzer Kinder herum. Inzwischen sind sogar drei Kinder aus Weida dabei.

türlich alles um die Feuerwehr. Die Kinder lernen, was alles zur Ausrüstung eines Feuerwehrautos und eines Feuerwehrmanns gehört. Sie erfahren woher das Wasser zum Löschen der Brände kommt und wie man Brände löscht. „Was Feuer angeht, lernen die Kinder die Theorie

VOLLTREFFER!

Vereinsporträt

Abwechslungsreiches Programm

Das wöchentliche Programm ist sehr abwechslungsreich. In erster Linie dreht sich na-

oder schauen den großen Feuerwehrleuten über die Schulter. Übungen mit richtigem Feuer machen sie selbstverständlich nicht“, fügt Beate Seifert aufklärend hinzu.

Lernen von den Großen

Sehr oft nehmen „echte“ Feuerwehrleute an den Treffs teil. Von ihnen lernen die Kinder natürlich am liebsten und am meisten. Auch feuerwehrtypische Staffelspiele, Knotenlehre sowie Ausflüge zur Rieser Hauptstelle und ins Feuerwehrmuseum nach Zeithain haben die Kinder begeistert und dazu beigetragen, dass sie am Ball bleiben.



Überraschung zum Kindertag: Ausschließlich für die „Nickritzer Feuerflöhe“ rückte die Hauptstelle der Feuerwehr Riesa mit der Drehleiter an. Die Kinder durften bis in 30 Meter Höhe aufsteigen.

Akribische Vorbereitung

Schon ein halbes Jahr im Voraus werden die Aktivitäten geplant. Was, wann, wo unternommen wird, das organisiert Beate Seifert gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Gisela Schäfrig, dem Leiter der Nickritzer Feuerwehr Andreas Jahn und dem Jugendwart Per Burckhardt. „Wir wollen unsere Kinder gezielt betreuen. Mit einer Larifari-Organisation kommt man da nicht weit“, so die leidenschaftliche Nickritzerin. Darin liegt aus Sicht von Beate Seifert auch der Knackpunkt: „Wir sind bemüht, den Kinder eine Freizeitaktivität zu bieten, die ihnen wichtige Dinge lehrt, aber vor allem, die ihnen Spaß macht. Es sind ja Kinder, und noch keine Feuerwehrleute.“

Deshalb sei man bestrebt, das Thema Feuerwehr auf spielerische und sportliche Weise zu vermitteln, so die 53-Jährige weiter.

Begeisterung steckt an

Gut anderthalb Jahre gibt es die Nickritzer Feuerflöhe jetzt. Beate Seifert hat noch lange nicht genug: „Wir sind eine schöne Gemeinschaft geworden. Wenn man für eine Sache brennt, mit Freude und Enthusiasmus dabei ist, dann ist es oft nicht schwierig, die eigene Begeisterung auch auf andere Menschen zu übertragen. Die strahlenden Kinderaugen, die Vorfreude auf unsere Treffs, sind auch Bestätigung dafür, das Vorhaben, auf diese Weise Feuerwehrnachwuchs zu gewinnen, umgesetzt zu haben.“

2010 ging es los. Aus einer Idee, ist eine feste Institution geworden. Jeden Mittwoch ist Treff im Vereinsraum der Feuerwehr. Acht Nickritzer „Feu-



Gemeinsamer Auftritt mit den Kameraden der Feuerwehr Nickritz und der Jugendfeuerwehr zum Nickritzer Dorffest 2011: Mit Kübelspritze und aufgebauten Blechdosen macht das „Feuerlöschen“ den Feuerflöhen einen Riesenspaß.

Vorschau auf „VOLLTREFFER! TV“ am 23. September 2011

E-Fahrrad-Test, KWK und Stimmcodesammeln

Welchen Komfort und welches Fahrgefühl die neuen

Elektrofahrräder der Stadtwerke Riesa bieten, wo und

wie die Stadtwerke Riesa Strom und Wärme für die

Rieser produzieren und wie fleißig die Vereine Stimmcodes beim Drachenbootfestival gesammelt haben, sind die Themen der zweiten Ausgabe von „VOLLTREFFER! TV“.

18 Uhr bei Riesa TV ausgestrahlt und eine Woche lang aller zwei Stunden wiederholt. Außerdem können diese und alle anderen Sendungen rund um die Uhr im Internet angeschaut werden:

www.youtube.com/StadtwerkeRiesa

Die Sendung wird erstmalig am 23. September 2011 um



Stadtwerke Riesa GmbH

✉ Alter Pfarrweg 1, 01587 Riesa

☎ 03525 708-30

🌐 www.stw-riesa.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8 bis 18 Uhr

Sa: 9 bis 12 Uhr

Störung?

☎ 03525 872403

Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse – Monate August/September 2011

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** tagte am **30. August 2011**. Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Der **Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales** tagte am **31. August 2011**. Es wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss K 99/2011/ö
Verrechnung der Betriebskosten der freien Träger von Kindertageseinrichtungen der Stadt Riesa für das Jahr 2010

Der **Bauausschuss** tagte am **1. September 2011**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss B 83/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Sanierung Mischwasserhauptsammler 17, 2. BA – Sanierung Trockenwetterrinne und Schächte an die Schulz Bau GmbH, Torgau

2. Beschluss B 85/2011/ö
Vergabe von Ingenieurleistungen für die Aktualisierung der Niederschlagswasserflächen zur Gebührenerhebung an die Gesellschaft für Umweltschutz-Dienste mbH, Dresden

3. Beschluss B 87/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Fahrbahnerneuerung Rostocker Straße zwischen Anbindung B 169 und „RIESAPARK“ – an die P + S Pflaster- und Straßenbau GmbH Wülknitz

4. Beschluss B 88/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Fahrbahnerneuerung der Pausitzer Straße – an die Firma Höptner Straßen- und Tiefbau e. K. Liebschützberg

5. Beschluss B 89/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Straßeninstandsetzung Ortsumfahrung Pausitz – an die Bitunova GmbH & Co. KG Rositz

6. Beschluss B 90/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Ersatz der Fahrbahndecke in Riesa, Heydaer Straße und Poppitzer Landstraße – an die EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, NL Leipzig

7. Beschluss B 95/2011/ö
Vergabe von Baumaßnahmen – Gewerbebrache Klötzerstraße, 01589 Riesa (EFRE Vorhaben 5.2) Baufeld II, Gebäude 17 bis 21 – an die Recycling, Erdbau und Abbruch GmbH, Drebkau

Der **Stadtrat** tagte am **7. September 2011**. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss S 96/2011/ö
Umstufung einer Teillänge des beschränkt öffentlichen Weges zwischen der Greifswalder Straße und der Schweriner Straße zur Ortsstraße

2. Beschluss S 97/2011/ö
Widmung von Verkehrsanlagen zur Ortsstraße

1. Straße „Am Forschungszentrum“
2. Straße „Rudolf-Stempel-Straße“
3. Straße „Ernst-Christian-Walcha-Straße“
4. Straße „Elbberg“
5. Straße „Am Sportzentrum“

3. Beschluss S 100/2011/ö
Zweckvereinbarung zur 1. Änderung der Zweckvereinbarung vom 27. Mai 2009 zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Gemeinde Hirschstein bezüglich der Eingliederung der Ortsteile Nickritz, Jahnishausen incl. Böhlen und Gostewitz sowie des Ortsteiles Leutewitz in den Schulbezirk der Grundschule Prausitz mit Wirkung vom 1. August 2012

4. Beschluss S 103/2011/ö
Änderung von Rahmenbedingungen für die offene und kulturelle Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in der Stadt Riesa

1. Übertragung der Nutzung an den Verein Kulturschleuder e.V. der ehemaligen Verwaltungsräume im 2. Obergeschoss der Kellerräume (Livemusikbereich und der Gastronomiebereiche in der Stadthalle „stern“ in Riesa, Großenhainer Straße 49 ab 1. Januar 2012 und ab 1. Juni 2012 der dortigen Verwaltungsräume im 1. Obergeschoss

2. Übertragung der Nutzung des Grundstückes (ehemalige Kulturwerkstatt ART) in Riesa, Klötzerstraße 29 an die OUTLAW gGmbH ab 1. Januar 2012

5. Beschluss S 105/2011/ö
Terminplan für die regelmäßigen Sitzungstage des Stadtrates und seiner beschließenden Ausschüsse für das Jahr 2012

Riesa, 8. September 2011

Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im Fundbüro der Stadtverwaltung abgegeben:

Fundsache 101/2011 vom 23.08.2011 – Brillenetui mit Inhalt

Fundsache 103/2011 vom 26.08.2011 – Herrenfahrrad

Fundsache 104/2011 vom 31.08.2011 – Damenfahrrad

Fundsache 105/2011 vom 31.08.2011 – Kinderfahrrad

Fundsache 107/2011 vom 29.08.2011 – 2 Lesebrillen

Fundsache 108/2011 vom 31.08.2011 – Schlüsselbund mit Schlüsselband

Die Verlierer oder sonstige Berechtigte werden aufgefordert, Ansprüche innerhalb einer Frist von sechs Monaten nach Fundeingang geltend zu machen.

Herzlichen Glückwunsch!



Zum 90. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Hildegard Meyer**, Hohe Straße, die am 13. September 1921 geboren wurde, sowie **Herrn Lothar Klinger**, Görlitzer Straße, der am 15. September 1921 geboren wurde.

Zur Diamantenen Hochzeit

Herzliche Glückwünsche zum 60. Ehejubiläum übermittelte die Oberbürgermeisterin dem **Jubiläumspaar Ursula und Günter Jahn**, Klötzerstraße, das am 15. September 1951 geheiratet hat.



Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Neue Baumaßnahmen:

B169 Ortsumfahrung Riesa

Am 19. und 20.09.2011 werden im Auftrag der Stadtverwaltung Riesa auf der Ortsumfahrung Straßen-Sanierungsmaßnahmen ausgeführt. Aus diesem Grund wird die Ortsumfahrung aus beiden Richtungen voll gesperrt. Die Umleitung wird in dieser Zeit aus Richtung Oelsitz kommend über die Leipziger Straße / Rostocker Straße zurück zur B169 geführt. Aus Richtung Elbbrücke kommend, wird die Umleitung an beiden Tagen in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr zur Rostocker Straße über die Leipziger Straße zurück zur B169 Richtung Oelsitz ausgeschildert.

Gostewitzer Straße zwischen Nickritz und Pahrenzer Straße

Der Straßenzug wird am 19.09.2011 ab 13.00 Uhr bis 20.09.2011 bis Fertigstellung der Arbeiten wegen Straßen-Sanierungsmaßnahmen voll gesperrt. Für die Anlieger in diesem Bereich wird es dabei zu Verkehrseinschränkungen kommen. Der Bus-Linienverkehr wird in dieser Zeit über Böhlen geführt. Die **Stegerstraße zwischen der Franz-Mehring-Straße und dem Hospitalweg** wird vom 22.09. bis 29.10.2011 wegen Medienverlegung voll gesperrt.

Pausitzer Straße zwischen Am Sportzentrum und BuS-Straße, Klötzerstraße

In der Zeit vom 22.09.2011 bis 24.09.2011 finden die 1. Regionalen Sodis Sommerspiele – Riesa 2011 statt. In diesem Rahmen wird am 23.09.2011 eine Radsportveranstaltung durchgeführt. Dafür wird in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr die Pausitzer Straße zwischen der Straße Am Sportzentrum und der BuS-Straße stadtauswärts als Einbahnstraße eingerichtet. Eine Umleitung für den stadteinwärts

führenden Straßenverkehr wird über die Rostocker Straße zur Lommatzcher Straße geführt.

Die Klötzerstraße / BuS-Straße ist in dieser Zeit zwischen der Pausitzer Straße ab der Straße Am Sportzentrum voll gesperrt. **Mautitzer Dreieck zwischen Heideberg, Mautitz und Gropitz** Am 18.09.2011 in der Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist der Rundkurs voll gesperrt. In dieser Zeit findet der „6. Demonstrationlauf historischer Renntechnik“ statt. Der Parkplatz für die Besucher der Veranstaltung wird ausgewiesen.

Bestehende Baumaßnahmen:

Rosa-Luxemburg-Straße zwischen der Friedrich-Turra-Straße und dem Schützweg bis 15.10.2011 Vollsperrung wegen Medienverlegung.

Rostocker Straße / B169 Neu Die Rampe aus Richtung Rostocker Straße kommend in Fahrtrichtung Döbeln (Oelsitz) zur Ortsumfahrung bleibt bis zur Fertigstellung der neuen B169 voll gesperrt.

Windmühlenstraße zwischen dem Bornberg und der Berggasse wegen Medienverlegung bis voraussichtlich 04.11.2011 voll gesperrt. Die Zufahrten für Anlieger sind entsprechend den Bauabschnitten über die Berggasse möglich.

Haldenstraße ist bis 11.03.2012 wegen Medienverlegung voll gesperrt. Die Umleitung ist über die Industriestraße ausgeschildert.

Stadt Lommatzsch

Dörschnitz in der gesamten Ortslage werden zurzeit auf den Gemeindestraßen bis Dezember 2011 Medien (Abwasser) neu verlegt. Mit anschließendem Straßenneubau werden Ortsverbindungsstraßen in dieser Zeit voll gesperrt.

Riesa, (Weida)	Stendaler Str. 20	☎	(0 35 25) 73 73 30	www.krematorium-meissen.de
Meißen,	Nossener Str. 38	☎	(0 35 21) 45 20 77	
	Großenhain, Neumarkt 15	☎	(0 35 22) 50 91 01	
	Nossen, Bahnhofstr. 15	☎	(03 52 42) 7 10 06	
	Weinböhla, Hauptstr. 15	☎	(03 52 43) 3 29 63	
	Radebeul, Meißner Str. 134	☎	(03 51) 8 95 19 17	

weitere Rufnummern 01 71-7 62 06 80

Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen

Filiale Riesa-Weida



Riesaer Fußballer finden zueinander

Wegweisende Gespräche

Die vier Riesaer Sportvereine, in denen Fußball gespielt wird, werden gemeinsam grundlegende und zukunftsweisende Konzepte für die Förderung und Entwicklung der auch in Riesa populärsten Sportart erarbeiten und umsetzen. Beteiligt sind der ESV Lok Riesa, die SG Canitz, der TSV Stahl Riesa und der Sportclub Riesa. Mit Feralpi Stahl und den Stadtwerken Riesa sind auch zwei der wichtigsten Sponsoren des Riesaer Fußballs in diesem Prozess aktiv. Vorbereitende Gespräche zwischen den Vereinsvertretern laufen seit Mai/Juni des Jahres. Alle genannten Vereine sind darin gleichberechtigt und „auf Augenhöhe“ involviert. Es besteht Einigkeit darüber, dass eine Zusammen-

arbeit aller Fußball betreibenden Vereine der Stadt Riesa zwingend notwendig und von allen Beteiligten gewünscht ist. Mittel- und langfristig muss eine neue Qualität im Interesse aller Fußballsportler der Stadt das Ziel sein. Konkrete Aufgaben, Wege und Möglichkeiten, um zunächst ein Konzept für den Nachwuchsfußball in Riesa aufzustellen, sollen in den nächsten Wochen und Monaten in mehreren Arbeitsgesprächen diskutiert werden. Die Vertreter der vier beteiligten Vereine einigten sich darauf, dass die Öffentlichkeit zu gegebener Zeit über weitere Resultate dieses Arbeitsprozesses zeitgleich und gleichberechtigt durch die Pressestelle der Stadtverwaltung informiert wird.

SG Canitz e.V.
Sportclub Riesa e.V.
Feralpi Stahl

ESV Lok Riesa e.V.
TSV Stahl Riesa e.V.
Stadtwerke Riesa GmbH

Bestenermittlung im Deutschen Drachenbootsport SC-Drachen siegen dreifach



Bei den 8. Deutschen Drachenboot-Meisterschaften des Deutschen Kanu-Verbandes fand am ersten Septemberwochenende auch die Bestenermittlung der Teams im Breitensport statt. Die RIESENdrachen des SC Riesa gingen im 20er Boot in der Klasse Open Mixed in drei Disziplinen an den Start. Mit einer Superzeit im 200-m-Vorlauf konnte sich die Mannschaft sofort für das Halbfinale qualifizieren, in dem das Team vom Start weg führte und als Sieger durchs Ziel paddelte. Das Finale wurde souverän gewonnen! Mit diesem Erfolg im Rücken wollten es die RIESENdrachen dann natürlich auch auf

der Mittelstrecke wissen. Lange kräftige Züge über die gesamte Strecke und immer wieder Zwischenspurts nach den Wenden trugen das Boot nach vorn. Ergebnis: Platz 1 mit sechs Sekunden Vorsprung!

Am nächsten Tag nahm die Mannschaft die 500-m-Kurzstrecke unter die Paddel. Wieder gelang im Vorlauf die direkte Qualifikation ins Halbfinale. Ein rechtzeitiger Endspurt katapultierte das Boot im Finale auf den ersten Platz! Ein Jahr harte, diszipliniertes Training hat sich ausgezahlt. Erstmals in der langen Vereinsgeschichte gelang ein solcher Erfolg.

Matthias Krist

Sensationelle Ausbeute der Riesaer Kanuten bei Deutschen Meisterschaften

Jonas startet mit Nationalmannschaft



In einem spannenden Rennen überholt Jonas Schröter (l.) Marc Dunkel aus Potsdam über 5.000 m.

Bei den Deutschen Kanurennsportmeisterschaften am Wochenende auf der Olympia-Regattastrecke von 1972 in München war der Riesaer Wassersportverein mit fünf Kanuten im Schüler- und Jugendbereich vertreten. Natürlich war man mit Medailenhoffnungen angeeignet, aber mit drei Silber- und vier Bronzemedailles erzielten die Riesaer Nachwuchskanuten das beste Ergebnis seit Langem! Es begann am Freitag mit der überraschenden Bronzemedaille von Niklas Böhringer im Einer-Canadier über 1.000 m. In einem spannenden Rennen hatte er die Kraftreserven, um sich in der zweiten Rennehälfte auf den dritten Platz zu kämpfen.

Über die gleiche Distanz errang Felix Krebs nach hartem Kampf die Silbermedaille. Erst auf den letzten 100 Metern konnte ihm sein stärkster Kontrahent aus Berlin mit einem furiosen Endspurt den Meistertitel entreißen. Am Sonnabend folgten dann die Mannschaftsboote und die Entscheidungen im Kanu-Mehrkampf. Hier erkämpfte

sich Felix die Bronzemedaille. Dafür mussten 200 und 1.000 m gepaddelt, 1.500 m gelaufen und ein Schlingelauf und Medizinballstoßen absolviert werden. In den Mannschaftsentscheidungen war es wieder Niklas Böhringer, der mit dem 3. Platz im Zweier-Canadier zusammen mit Jannis Müller aus Leipzig und dem Vizemeistertitel im Vierer der Schüler Medaillen für Riesa sammeln konnte.

» Erfolge auf der Olympiastrecke

Bei den Canadiern erkämpfte sich Jonas Schröter im Sachsenvierer die Silbermedaille. Am letzten Wettkampftag standen die Langstrecken (Schüler 2.000 m und Jugendliche 5.000 m) auf dem Programm. Felix und Niklas starteten im Zweier. Sie verfehlten die Medailenränge jeweils mit dem vierten Platz nur knapp. Den Abschlusspaukenschlag setzte aber Jonas Schröter, der auch in den anderen Disziplinen schon hervorragende Platzierungen

errungen hatte. Auf dem ersten Drittel dieser schweißtreibenden Strecke lag er auf dem vierten Platz. Das Feld wurde von zwei Leipziger und einem Potsdamer Sportschüler relativ souverän angeführt. Zwischenzeitlich lag Jonas vier bis fünf Bootslängen hinter dem dritten Platz. Aber der Wille, unbedingt im Einer eine Medaille zu erringen, setzte Kräfte frei. So konnte er sich Schlag um Schlag an den Potsdamer Sportler heranschieben und hatte ihn schließlich nach etwa drei Kilometern eingeholt. Mit einem starken Zwischenspurts zog er vorbei und legte auch gleich noch ein paar Meter zwischen sich und seinen Kontrahenten. Diesen Vorsprung gab er bis zum Schluss nicht mehr her und konnte sich über Bronze freuen. Für seine guten Leistungen bei der Deutschen Meisterschaft wurde Jonas vom Deutschen Kanuverband für die Olympic Hope Games in die Jugendnationalmannschaft berufen. Dieser Wettkampf findet vom 16. bis 18. September in Bydgoszcz/Polen statt.

- Anzeige -

Familienrecht – Unterhalt

- Anzeige -

Nach einer aktuellen Entscheidung des Bundesgerichtshofs vom 15.06.2011 (Az.: XII ZR 94/09) müssen geschiedene Unterhaltsberechtigte in der Regel Vollzeit arbeiten, sobald das Kind drei Jahre alt ist. Ein Anspruch auf nachehelichen Unterhalt gegen den geschiedenen Partner besteht nur, wenn der betreuende Elternteil aufgrund konkreter Umstände nicht in vollem Umfang arbeiten kann. Dies gilt auch für die Betreuung eines Grundschulkindes, wenn nach der Unterrichtszeit eine Betreuungsmöglichkeit besteht, z. B. durch Hortbetreuung oder den Besuch einer Ganztageschule. Mehr dazu unter: www.bskp.de/news



BSKP®

DR. BROLL · DR. SEID · KAUFMANN & PARTNER
STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER · RECHTSANWÄLTE

BSKP Riesa

Hauptstraße 44 in Riesa
Telefon 03525-50 32-0 · riesa@bskp.de
Rechtstipps und Informationen unter www.bskp.de



Ins Kino am Welt-Alzheimerstag

Am Mittwoch, dem 21. September, lädt die Diakonie Riesa-Großhain 15 Uhr in den Filmpalast Capitol ein. Es wird gezeigt: „Eines Tage...“, ein Spielfilm mit Annekathrin Bürger und Horst Janson. Betroffene, Interessierte und Pflegekräfte sollten diesen Film nicht verpassen.

Weitere Informationen zum Thema Demenz erhalten Sie im Seniorenhaus „Albert Schweitzer“, Robert-Koch-Straße 7, Tel. 03525/61750, E-Mail: seniorenhaus@diakonie-riesa.de oder in der Diakonie-Sozialstation, Alleestraße 46, Tel. 03525/735935, E-Mail: sozialstation@diakonie-riesa.de

Zeiten geändert

Die Anfangszeiten zum Tag der offenen Tür in der evangelischen Grundschule Riesa, der Schillerstraße 11, am Sonnabend, dem 24. September, haben sich geändert. Die Schule öffnet ihre Tore von 14.30 (nicht 13 Uhr!) bis 17 Uhr.

Duo Mosik und Friedrich Stenzel bei Klangprobe46

Freitag, 23. September, 20.30 Uhr auf der Wechselbühne in der Kulturwerkstatt ART, Klötzerstraße 29: Klarinette und Gitarre prägen das DUO MOSIK und schaffen ein klangvoll schillerndes Mosaik: „Gypsy Jam & Chamber Jazz“ - swingender Gypsy Jazz, schwelgende Valse Musette und sehnsüchtiger Yiddish Klezmer, dazu ausgewählte Adaptionen der Klassik und eine Prise lateinamerikanisches Feuer. Als Support kommt mit dem jungen Riesaer Friedrich Stenzel ein begnadetes Gitarrentalent dazu. Die Eintrittskarten sind auf 46 Stück limitiert. Tickets zu 5 Euro (erm. 4 Euro) in der Riesa-Information.

Exklusiv-Dichtzaun goldgelb lasiert
So lange der Vorrat reicht!

90 x 180 cm 49,95 € 25,- €	90 x 180/90 cm 49,95 € 25,- €	180 x 90 cm 49,95 € 25,- €
---	--	---

Exklusivzaun goldgelb lasiert
So lange der Vorrat reicht!

180 x 180 cm 59,95 € 49,- €	ausverkauft 90 x 180 cm 34,95 € 25,- €	90 x 180/90 cm 34,95 € 25,- €	180 x 90 cm 34,95 € 25,- €
--	---	--	---

TRAPEZBLECH
(verzinkt und kunststoffbeschichtet)

ab **9,95 €/m²**
ständig am Lager

MW Holz für Haus & Garten

04758 Ganzig, Neue Seite 1c
Tel. 0 34 35/93 05 25, Fax 0 34 35/93 05 53
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-18 Uhr, Sa 8.30-12 Uhr

www.mw-holzhandel.de

BRETTZAUN

Lärche roh
180 x 180 cm

nur **59,- €/St.**

BRETTKOMPOSTER
100 x 100 x 70

nur **10,- €/St.**

DIELUNG RAUHPUND

121 x 21,0	Längen bis 5,10 m lieferbar
121 x 23,5	
121 x 28,5	

BAUHOZ
z. B. Bohlen, Latten
Schalung, Profilholz

Wir liefern die Ware auf Wunsch auch an!

LAMELLENZAUN

180 x 180 cm
2,1 cm Rahmenstärke

9,95 €/St.

LICHTPLATTEN bis 6 m lieferbar

PVC- UND POLY-CARBONATPLATTEN

ab **7,20 €/m²**

POLYCARBONAT HOHLKAMMER-PLATTEN

STAKETENZAUN LÄRCH

180 x 80 cm

nur **19,95 €/St.**

Parkraumeinschränkungen

Montag, 19. September:
H.-Heine-Straße von Schloß- bis Schillerstraße; Fr.-Mehring-Straße von Steger- bis Dr.-Külz-Straße; Dr.-Scheider-Straße Parkplatz Stadtverwaltung.

Dienstag, 20. September:
Hospitalweg von Steger- bis Dr.-Külz-Straße; Goethestraße von Dr.-Külz-Straße bis Käferberg; Goethestraße links von Schillerstraße bis Puschkinplatz.

Donnerstag, 22. September:
Goethestraße links von Dr.-Külz-Straße bis Käferberg; Goethestraße von Dr.-Scheider-Straße bis Puschkinplatz; Schillerstraße von Goethe- bis A.-Bebel-Straße.

Freitag, 23. September:
Schillerstraße von H.-Heine- bis Goethestraße; A.-Bebel-Straße von Dr.-Külz-Straße bis Lutherplatz; Poppitzer Platz gegenüber Friedhofseingang bis Stegerstraße.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Riesa, Rathausplatz 1,
01589 Riesa

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadtverwaltung Riesa: Uwe Päsler
Tel. 03525/700205 · Fax 733407
E-Mail: obm.pressestelle@riesa.de

Redaktion:
Heike Berthold
Tel. 03525/735060
E-Mail: heike_berthold@t-online.de

Anzeigenleitung:
polyprint Riesa GmbH
Tel. 03525/72710 · Fax 727133
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
19.09.2011

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Jahresabonnement:
Info-Telefon 03525/72710

Fotonachweis: Heike Berthold, Fotolia
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 23.09.2011.

